

Diese Allgemeinen Geschäfts- und Nutzungsbedingungen (inkl. Haftungsausschluss sowie Aufklärung über Entschädigung und Online-Risiken) regeln die Beziehung zwischen dem bzw. der Anleger:in und der Descartes Finance AG (nachfolgend «Descartes») im Allgemeinen sowie die Nutzung der online Portfolio Management Plattform (nachfolgend «Plattform»).

Art. 1 Funktion von Descartes und Verhältnis zu übrigen involvierten Unternehmen

Die Plattform wird von Descartes zur Verfügung gestellt und betrieben.

Im Rahmen der Vorsorgelösungen schliesst der bzw. die Anleger:in eine Vorsorgevereinbarung mit der Unabhängigen Vorsorgestiftung 3a in Zürich bzw. mit der Unabhängigen Freizügigkeitsstiftung Schwyz in Schwyz (nachfolgend jeweils «Stiftung») ab. Diese eröffnet für den bzw. die Anleger:in als Vorsorgenehmer:in ein individuelles Vorsorgekonto bei der Depotbank Lienhardt & Partner Privatbank Zürich AG (nachfolgend «Lienhardt»).

Bei den 3a-Vorsorgelösungen übernimmt Descartes die Verwaltung des Wertschriftenanteils als Vermögensverwalterin der Stiftung. Bei den Freizügigkeitslösungen agiert Lienhardt als Vermögensverwalterin der Stiftung und Descartes ist als Beraterin von Lienhardt tätig.

Im Rahmen der Invest-Lösungen schliesst der bzw. die Anleger:in ein Konto- und Depotvertrag mit Lienhardt und einen Vermögensverwaltungsvertrag mit Descartes ab. Lienhardt führt die Konto-/ Depotbeziehung und Descartes übernimmt die Verwaltung des Wertschriftenanteils als Vermögensverwalterin des bzw. der Anleger:in.

Art. 2 Domizil und anwendbare Rechtsordnung der Kunden bzw. Kundinnen

Descartes stellt die Plattform ausschliesslich Anleger:innen mit Schweizer Domizil und im Rahmen der Schweizer Rechtsordnung zur Verfügung. Es ist möglich, dass gewisse Nationalitäten nicht über den Online-Kanal eröffnet werden können.

Art. 3 Registrierung

Bei der erstmaligen Registrierung auf der Plattform erhält der bzw. die Anleger:in einen Benutzernamen (üblicherweise die E-Mail-Adresse). Weiter wählt der bzw. die Anleger:in ein Passwort.

Bei den Invest-Lösungen wird eine Online-Identifikation durch einen für diesen Zweck bewilligten Leitungsanbieter vorgenommen.

Descartes behält sich vor, den Einsatz einer Qualifizierten Elektronischen Unterschrift («QEU») für die Identifikation zu verlangen.

Art. 4 Wahl der Anlagestrategie durch den Investor und Umsetzung durch Descartes

Der bzw. die Anleger:in wählt im Rahmen der Vorsorgevereinbarung eine Anlagestrategie mit einem von ihm bestimmten maximalen Aktienanteil zwischen 20% und 100%. Er bzw. sie nimmt dabei die Risikoaufklärung im jeweiligen Vertrag zur Kenntnis und anerkennt im Speziellen, dass ein höherer Aktienanteil im Anlageportfolio zu höheren Wertschwankungen führen kann und dass eine Renditeprognose nicht möglich ist.

Descartes (Säule 3a und Invest) bzw. Lienhardt (Freizügigkeit) setzt das Portfolio mit dem vom bzw. von der Anleger:in bestimmten Aktienanteil um und führt in der Regel einmal monatlich eine Kontrolle und Abstimmung («Rebalancing») durch. Je nach Marktsituation kann Descartes situativ Anpassungen vornehmen.

Art. 5 Entschädigung

Die Entschädigung richtet sich nach den Vorsorgevereinbarungen (Säule 3a und Freizügigkeit) bzw. dem Invest-Vertrag.

Art. 6 Einhaltung von Gesetzen / Informationspflichten / Beteiligungen

Der bzw. die Anleger:in erklärt durch die Zustimmung zu diesen Nutzungsbestimmungen, dass er bzw. sie die auf ihn bzw. sie in Zusammenhang mit seinen bzw. ihren Vermögenswerten anzuwendenden gesetzlichen Regelungen (inkl. Steuer- oder Meldepflichten) einhält. Descartes übernimmt keine Beratung in diesem Bereich und trägt keine Verantwortung, den bzw. die Anleger:in über entsprechende ihn bzw. sie betreffende Pflichten aufzuklären.

Art. 7 Mitteilungen und Berichterstattung

Der bzw. die Anleger:in anerkennt, dass schriftliche Mitteilungen und Mitteilungen in elektronischer Form in gleicher Weise verbindlich sind und dass sowohl die Stiftung und Lienhardt als auch Descartes damit ihre Mitteilungs- und Rechenschaftspflichten gegenüber dem resp. der Anleger:in vollständig erfüllt haben. Sobald die elektronischen Dokumente für den bzw. die Anleger:in auf der Plattform abrufbar sind, gelten diese als zugestellt.

Der bzw. die Anleger:in ermächtigt die Stiftung und Lienhardt als auch Descartes alle Informationen zwecks Bereitstellung auf der Plattform zur Verfügung zu stellen. Er bzw. sie akzeptiert, dass ihm bzw. ihr auch die massgebenden Mitteilungen und Dokumente seitens der Stiftung und Lienhardt als auch Descartes auf der Plattform zugestellt werden.

Die Berichterstattung richtet sich nach der Vorsorgevereinbarung mit der Stiftung bzw. nach dem Invest-Vertrag mit Descartes und erfolgt durch die Stiftung bzw. die kontoführende Depotbank. Depotauszüge und Berichte werden dem bzw. der Anleger:in während des laufenden Jahres über die Plattform zur Verfügung gestellt.

Der bzw. die Anleger:in erhält von Descartes auf ausdrückliche Anfrage hin weitere Informationen zur Performance sowie zu den direkten und indirekten Kosten, sofern ein Invest-Vertrag vorliegt.

Art. 8 Kommunikation / Online-Risiken / Haftungsausschluss

Die Kommunikation zwischen Descartes und dem Investor erfolgt grundsätzlich über die Plattform, aber auch elektronisch per E-Mail, per Post, per Telefon oder mit anderen Übermittlungsmitteln.

Die Kommunikation auf elektronischem Weg birgt Risiken in Bezug auf Vertraulichkeit und Vollständigkeit des Inhalts, Authentizität des Gesprächspartners etc. Insbesondere mit der Nutzung der Plattform werden Daten über ein offenes Netz transportiert und können über die schweizerischen Landesgrenzen hinaus ins Ausland gelangen, selbst wenn sich Sender und Empfänger in der Schweiz befinden. Daraus können Dritte auf das Bestehen einer Geschäftsbeziehung zwischen dem bzw. der Anleger:in und den involvierten Unternehmen schliessen, und Daten können, sofern sie ins Ausland gelangen, von ausländischem Recht erfasst sein. Ebenfalls besteht das Risiko, dass Anmeldeinformationen (z.B. Benutzername und Passwort) durch unberechtigte Dritte abgefangen werden können.

Der bzw. die Anleger:in nimmt weiter zur Kenntnis, dass weder ein jederzeitiger störungsfreier noch ein ununterbrochener Zugang zur Plattform bzw. zum Anlagekonto gewährleistet werden kann. Einerseits kann es zu Störungen der Internetverbindung zwischen dem/der Anleger:in und der Plattform bzw. zwischen der Plattform und der Bank kommen. Andererseits besteht das Risiko von Ausfällen der Plattform. Die Dienstleistungen von Lienhardt sind zudem in der Regel zwischen 24.00 – 02.00 Uhr nicht verfügbar, weshalb es in dieser Zeitspanne länger dauernde Unterbrüche

gibt. Der bzw. die Anleger:in ist sich bewusst, dass er bzw. sie deshalb nicht jederzeit auf die Plattform zugreifen kann und dass es zu Verzögerungen bei der Erfassung und Übermittlung von Aufträgen an die Bank kommen kann. Für derartige Störungen, Verzögerungen, usw. trifft Descartes und die übrigen involvierten Parteien keine Haftung und allenfalls daraus resultierende Schäden trägt ausschliesslich der bzw. die Anleger:in.

Die Identifikation des bzw. die Anleger:in erfolgt bei der Benutzung der Plattform durch Selbstlegitimation mittels Eingabe der Legitimationsmerkmale (Benutzer-E-Mail, Passwort, SMS-Zugangscodes). Eine Weitergabe oder Offenlegung der Legitimationsmerkmale durch den bzw. die Anleger:in ist nicht gestattet. Hat der bzw. die Anleger:in Grund zur Annahme, dass unberechtigte Drittpersonen Kenntnis der Legitimationsmerkmale erhalten haben, kontaktiert er unverzüglich die Descartes.

Wer sich über das Anmeldeverfahren der Plattform legitimiert hat, gilt als zur Nutzung der Plattform berechtigt. Dies gilt auch, wenn es sich bei der über das Anmeldeverfahren legitimierten Person nicht um den bzw. die Anleger:in handeln sollte. Der bzw. die Anleger:in anerkennt vorbehaltlos sämtliche Geschäfte, die unter Verwendung seiner bzw. ihrer Anmeldeinformationen getätigt worden sind. Alle Instruktionen, Aufträge und Mitteilungen, welche auf diese Weise über die Plattform erfolgen, gelten als vom bzw. von der Anleger:in verfasst und autorisiert.

Es werden die branchenüblichen Standards zur Kontrolle und Abwehr solcher Risiken beachtet. Dennoch wird eine Haftung von Descartes und der übrigen involvierten Unternehmen im Zusammenhang mit den erwähnten Risiken ausdrücklich soweit gesetzlich zulässig ausgeschlossen.

Art. 9 Auslagerung, Datenaustausch und Vertraulichkeit

Descartes kann nach eigenem Ermessen bestimmte Dienstleistungen (z.B. Hosting) einschliesslich Datenbearbeitungen ganz oder teilweise an Beauftragte im In- und Ausland auszulagern. Dabei können auch moderne Formen der Informationstechnik eingesetzt werden (z. B. Nutzung von IT-Infrastruktur und IT-Dienstleistungen Dritter wie Housing, Hosting sowie weitere Arten des Cloud-Computings). Der bzw. die Anleger:in stimmt einer Datenbearbeitung in diesem Zusammenhang hiermit zu.

Für die Leistungserbringung ist eine wechselseitige Weitergabe von Daten und Informationen des bzw. der Anleger:in zwischen Descartes, der Stiftung, der Bank, und allfälligen Hilfspersonen (nachfolgend alle zusammen: «involvierte Unternehmen») erforderlich und der bzw. die Anleger:in stimmt dem diesbezüglichen Austausch von Daten und Informationen zwischen den involvierten Unternehmen zu. Im Übrigen verpflichten sich die involvierten Parteien, alle im Zusammenhang mit den Dienstleistungen vom bzw. von der Anleger:in erhaltenen Daten und Informationen gegenüber Dritten vertraulich zu behandeln.

Diese Vertraulichkeitspflicht wahren die involvierten Unternehmungen auch nach Beendigung der Geschäftsbeziehung mit dem/der Anleger:in bzw. nach der Auflösung des Kontos oder der Konten. Von der Vertraulichkeit ausgenommen sind Fälle, in denen Descartes oder die anderen involvierten Unternehmen durch Anordnung einer Behörde oder eines Gerichtes zur Herausgabe der Daten verpflichtet wird oder soweit dies die involvierten Unternehmen zur Wahrung berechtigter eigener Interessen als notwendig erachtet.

Soweit Descartes Dienstleistungen in Zusammenarbeit mit Dritten (z.B. Banken oder Hypothekenanbieter) auf der eigenen Website anbietet, erklärt sich der Websitebenutzer damit einverstanden, dass Descartes die von ihm auf der Website von Descartes eingegebenen Daten an den Drittanbieter weiterleitet und diese dort nach Massgabe jenes Drittanbieters verarbeitet und z.B. für eine Offertstellung gespeichert werden. Descartes kann von Drittanbietern eine Provision erhalten, wenn durch die Vermittlung von Descartes ein Vertrag mit jenem Drittanbieter zustande kommt.

Descartes kann die Bearbeitung der Daten des bzw. der Anleger:in an Dritte delegieren, namentlich zur Profilbildung sowie zur Aufbereitung für Marketingzwecke. Eine Bekanntgabe der Identität des Anlegers bzw. der Anlegerin zu diesem Zweck darf dabei nur an Dritte in der Schweiz erfolgen, welche ihrerseits dieselben Datenschutzpflichten wie Descartes beachten müssen. Eine eigenständige Verwendung oder Weitergabe der Daten der Anleger:innen durch diese Dritte ist dabei in jedem Fall ausgeschlossen.

Art. 10 Änderungen der Geschäfts- und Nutzungsbedingungen

Eine Änderung dieser Nutzungsbedingungen teilt Descartes dem bzw. der Anleger:in auf der Plattform mit.

Art. 11 Beendigung der Geschäftsbeziehung

Die Tätigkeit von Descartes und der Zugang zur Plattform enden mit der Kündigung des Vertrages des bzw. der Anleger:in bzw. mit der Auflösung des Kontos.